

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

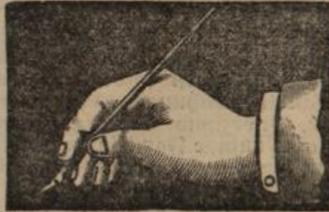
324 (22.11.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Zweites Blatt. Mittwoch, den 22. November (folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Am 1. Dezember beginnen größere Kurse.

Tages- u. Abendkurse.



Eine schöne **Handschrift** sowie Kenntnisse in **Buchführung** (einfach, doppelt, amerik.)

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschied. Systeme), **Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc.**, à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich **Damen** und **Herren** in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „**MERKUR**“ Karlsruhe 31.
Telephon 2018. Kaiserstrasse 113.

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.
Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

Badischer Landesverband des deutschen Flottenvereins.

Die deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abteilung Karlsruhe, hat die Mitglieder unseres Vereins zu dem **Vortrage** freundlichst eingeladen, welchen Herr Major a. D. Schlagintweit am

Donnerstag, den 23. November l. J., 8^{1/2} Uhr abends,
über:

„Der Kongostaat und die deutschen Interessen“

halten wird.

Der Vorstand.

Museum Karlsruhe.

Auf Veranlassung der deutschen Kolonialgesellschaft, Abteilung Karlsruhe, wird Herr Major a. D. M. Schlagintweit am **Donnerstag, den 23. November, abends 8^{1/2} Uhr,** im großen Museumsaal einen **Vortrag** halten über:

„Der Kongostaat und die deutschen Interessen“.

Die Museumsmitglieder sind zum Besuch dieses Vortrags freundlichst eingeladen worden, was wir hierdurch bekannt geben.

Karlsruhe, den 21. November 1905.

Der Vorstand.

Allgem. Deutscher Sprachverein.

Zweigverein Karlsruhe.

Freitag, den 24. November, 8 Uhr, im grossen Rathaussaal
Elternabend:

- I. Vortrag des Hauptlehrers **Otto Fritz: „Ueber Jugendschriften“.**
- II. Vorführung **ausgewählter Stücke aus Jugendschriften** durch die Damen **Mahn und Wolff**, sowie die Herren **Baumbach** und **Soot** von der hiesigen Hofbühne.

Zum Schluss werden einige Jugendschriften vorgelegt.

Gäste sind willkommen; besonders Eltern, die vor der Wahl von Weihnachtsbüchern stehen, sind freundlichst eingeladen.

2.1.

Eintritt frei.

Städt. Badanstalt (Vierordtbad).

Wegen Vornahme einer Reparatur bleibt die

Schwimmhalle

am **Donnerstag, den 23. und Freitag, den 24. d. M. geschlossen.**

2.2.

Wohnungen zu vermieten.

Adamiestrasse 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Stefaniestrasse 21 im 2. Stock.

— **Amalienstrasse 22**, Hinterhaus, sind im 1., 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller an kleine, pünktliche Familien sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden oder im 3. Stock.

— **Angartenstrasse 24**, Ecke der Wilhelmstrasse, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche zc. an eine kleine Familie auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bahnhofstrasse 28** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde und Zubehör, gedeckter Küchenveranda **per sogleich** preiswert zu vermieten. Näheres durch **H. Postweiler** im Seitenbau, parterre.

— **Boeckstrasse 18** sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Bad zc., sowie im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Boeckstrasse 22 im Laden oder Goethestrasse 27, parterre.

— **Goethestrasse 23**, neben der Bonifatiuskirche, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde zc. sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden, beim Eigentümer.

— **Hardtstrasse 20a** ist eine geräumige schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, **per sofort** oder später zu vermieten. Näheres Hardtstrasse 20.

— **Kaiser-Allee 63** ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Hirschstrasse 98 im 1. Stock.

— **Kaiserstrasse 30** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zubehör **per sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Karlstrasse 122** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit Bad und Mansarde auf **sogleich** oder 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Kriegstrasse 145** haben wir **zwei** schöne freundliche Wohnungen, und zwar den 1. Stock mit **4 Zimmern** und den 2. Stock mit **3 Zimmern per sofort** nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres **Gifenlohrstrasse 19** und **Kriegstrasse 162** im Laden.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kriegstrasse 173**, Ecke Welkenstrasse, sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Parterre oder Körnerstrasse 32.

— **Lachnerstrasse 21** sind wegen Verletzung eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda und reichlichem Zubehör sofort oder später, sowie eine solche auf 1. März 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Leopoldstrasse 31** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör nebst Gartenbenützung auf 1. April 1906 eventuell auch früher zu vermieten.

St. Vincenz-Verein Karlsruhe.

Männer-Konferenzen.

Bitte.

3.2. Der kalte Winter hat bereits seine Vorboten ausgesandt. In gar manch armen Familie — zumal bei großer Kinderzahl — hat derselbe viel Kummer und Sorge um die notwendigsten Lebensbedürfnisse an Nahrung, Kleidung, Brennmaterial und Wohnung zum Gefolge, weil der Verdienst in der Regel geringer ist, manchmal ganz ausfällt oder aber Alter, Kränklichkeit und Gebrechlichkeit lohnende Arbeit unmöglich machen. Die Männer-Vincenz-Konferenzen, welche sich die Unterstützung bedürftiger Hausarmen, verbunden mit deren wöchentlichem Besuch zur Aufgabe gemacht haben, bitten um milde Beiträge für diesen Zweck. Auch getragene, noch brauchbare Kleider, Schuhwerk, Leib- und Bettwäsche sowie Bettwerk sind willkommen. Gaben nehmen gerne entgegen die Herren: Knörzer, Stadtblau; Brettle, Fesmann, Stadtpfarrer; Stumpf, Link, Pfarrkurate; ebenso J. Bach, Rudolfstraße 4; J. Beuchert, Luisenstraße 91; A. Flint, Herrenstraße 56; G. Hofmann, Jollystraße 13; J. G. Krämer, Wilhelmstraße 50; R. Maurer, Durlacher Allee 40; D. Köhler, Boeckstraße 22; J. Schärer, Winterstraße 49; F. Schmitt, Karlstraße 70; E. Siebold, Kriegstraße 49; Agentur der Literarischen Anstalt, Herrenstraße 34.

Flickverein des Frauenvereins.

Unsere Flickabende haben wieder begonnen. Sie sind besucht von 150 bedürftigen Frauen aus finferreichen Familien, die allwöchentlich ihre Bett- und Wäschestücke mit Hilfe der ihnen zu beschaffenden Stoffe, wieder herrichten wollen. Der Verbrauch ist groß, unsere Mittel aber sind klein; wir wenden uns deshalb vertrauensvoll an die hiesigen Einwohner mit der Bitte, uns durch Zuwendung von Stoffen oder Geld zu unterstützen.

Gaben nehmen gerne entgegen: Frau Geheimrat Haas, Kaiserstraße 229; Frau Senatspräsident Loös, Viktoriastraße 18; Frau Geheime Oberfinanzrat Becker, Boeckstraße 7; Frau Oberlandesgerichtsrat Grimm, Jollystraße 5; Frau Präsident Joos, Exzellenz, Stabelstraße 12; Frau Forstrat Dstner, Kaiserstraße 188; Frau Geheime Hofrat Schenk, Friedrichsplatz 14; Frau Oberstleutnant Schuster, Friedrichsplatz 3; Fräulein Siegrist, Sonntagstraße 2. 2.1.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 23. ds. Mts., vormittags 9 Uhr beginnend, werden Markgrafenstraße 49 (im Saal) nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Blüsch-Garnitur, bestehend aus Sofa, 6 Sesseln und 3 Paar Vorhängen, 2 Tischchen, 1 Schmuckkommodchen (Kofolo), 1 Kommode, 1 Damenschreibtisch mit Stuhl, 1 Sofa, 1 Fauteuil, 1 Kommode mit Marmorplatte, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 Bettstatt mit Kopf, 1 Kinderbettstatt, 1 Staffelei, 1 Zimmersäule, 1 fünfarmiger Gasleuchter, 1 Schreibstuhl (Nußbaum mit Nohrholz), div. Teppiche, darunter ein schöner Smyrnatteppich, sehr gut erhalten, 3,00 x 2,80 m.

Die oben angeführte Blüsch-Garnitur ist fast neu und für Brautleute sehr geeignet.

NB. Weitere Fahrnisse etc. werden zum Mitversteigern noch entgegengenommen.

Kaufliebhaber werden höflich eingeladen.

Karlsruhe, den 20. November 1905. 2.2.

Eduard Koch, Ortsrichter,
Luisenstraße 2a.

Bekanntmachung.

Mangels verfügbarer Vorräte kann von heute an bis auf weiteres

Gaskoks

in größeren Mengen nur noch an unsere Abonnenten abgegeben werden.

Im Kleinverkauf ab Werk dagegen werden Mengen bis zu 100 kg auch an Nichtabonnenten verabfolgt.

Karlsruhe, den 18. November 1905. 4.4.

Städtisches Gaswerk.

Wohnungen zu vermieten.

— Luisenstraße 89 ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche 3 Zimmerwohnung, ohne Gegenüber, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

— Marienstraße 90, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und sämtlichem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Wilhelmstraße 52, parterre.

— Rintheimerstraße 18, Ecke Sternbergstr., ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad und Mansarde zum Preise von 570 M per sofort wegen Verfehlung zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Schillerstraße 35, 3. Stock, ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad, Speisekammer und sonstigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Schillerstraße 33 im Bureau.

— Soffenstraße 56 sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— Sommerstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Morgenstraße 27, parterre.

— Uhlandstraße 17 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zubehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

— Weihenstraße 5 ist im 1. Stock (parterre) eine schöne, der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres Weihenstraße 7, parterre.

— Viktoriastraße 10, 4. Stock, ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Vorholzstraße 16 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

— Vorholzstraße 16 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

— Waldhornstraße 10, nächst dem Schloßplatz, ist eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde und Keller, in schönem Seitenbau, ohne Vis-à-vis, auf sogleich zu vermieten.

— Werderstraße 63 ist eine schöne, freundliche Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billigst zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

— Winterstraße 20 sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badzimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Winterstraße 45 ist eine schöne 4 oder 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— In herrschaftlicher Villa im westlichen Stadtteil ist die **Bel-Stage**, enthaltend 8-10 Zimmer, Wintergarten und reichliches Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre oder daselbst Ecke Kaiser-Allee u. Wendtstraße, parterre.

— Mühlburg. Glückstraße 4 und 8 sind schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Glückstraße 8, parterre.

*6.4. In meinem Hause **Weltzienstraße 27** (Haltestelle der elektr. Bahn), sind 3 herrschaftliche Wohnungen, der 1., 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Mansarde, je 2 Kellern und Gartenanteil sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock, beim Eigentümer.

— In meinem Hause **Herrenstraße 12**, drei Treppen hoch, ist sofort eine schöne, neuhergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer und sonstigem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres ist im Kontor der Weinhandlung Herrenstraße 12 zu erfahren.

3.2. **Gutschstraße 22**, Ecke der Karlstraße, Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, sind 2 hochfeine Wohnungen, eine aus 3 und eine aus 4 Zimmern bestehend, eine Treppe hoch gelegen, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, von nachmittags 2-4 Uhr.

Bahnhofstraße 4,

nächst der Ettlingerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Wäschküche, alles neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Boeckstraße 30 (Neubau)

ist im 3. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda, Balkon und Bad, fein eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Büchelstraße 2 im 1. Stock, Bureau.

Bachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an Gemüsegarten zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Böß im 1. Stock.

Bahnhofstraße 26

ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, ferner ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Soffenstraße 136 im Bureau.

Hübschstraße 32

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, großem Vorplatz, Bad, Gartenanteil, Mansarde etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst und zu den üblichen Geschäftsstunden im Bureau Kaiser-Allee 107.

Hildapromenade 2

(Hardtvaldstadtteil)

ist die **Bel-Stage**, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Fremdenzimmer, Badzimmer, Küche, Speisekammer sowie genügendem Zubehör und Garten, auf 1. April l. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. später** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarde per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stock, Ecke Karl-Wilhelm- und Parkstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Näheres auf dem Bureau oder im 1. Stock Karl-Wilhelmstraße 26.

Kaiser-Allee 20,

Haltestelle der elektr. Bahn, ist sofort oder später der 2. Stock mit 6—7 großen Zimmern, Speisekammer, Bad, Balkon, Veranda, Garten etc. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Rheinstraße 21.

Herrschaftswohnung. Bismarckstr. 37a

(Hardtwaldstadtteil)

ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf **so gleich** zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Durlacherstraße 81/83

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, auf die Straße gehend, **so gleich** oder später zu vermieten. Zu erfragen bei **Moritz Lutz** daselbst.

Helmholtzstraße 7 (Hardtwaldstadtteil)

ist wegen Wegzug eine elegant ausgestattete Wohnung (2 Treppen), bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April 1906 zu vermieten; auch können 3 große, helle Räume (eine Treppe höher), mit Glasabschluss und Zentralheizung versehen, beigegeben werden. Genannte 3 Räume werden auch besonders, und zwar **sofort** abgegeben. 3.3.

Herrschaftswohnungen.

Schumannstraße 3 (Weststadt) sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit **Dampfheizung auf so gleich** oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock.

Karlstraße 83

ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und 2 Kellern, auf **so gleich** oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 3. Stock.

Quisenstraße 29,

2. Stock, nächst des Stadtgartens und der Ettlingerstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete 4 Zimmer-Wohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, samt reichlichem Zubehör auf **so gleich** billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

Markgrafenstraße 30a (Videllplatz)

ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7 I. 3.3.

4 Zimmerwohnungen.

In den Neubauten Putzstraße 24 und 26 sind modern eingerichtete 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, sowie kleinem Garten, im Preise von 560 Mk. bis 700 Mk. **sofort** zu vermieten. Näheres im Part.

Mondstraße 2

(bei der Bonifaciuskirche, Goethestraße) ist per sofort oder später eine **Drei-Zimmer-Wohnung** mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im 2. Stock oder Soffienstr. 116 im Bureau.

Seubertstraße 6

ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Falanenstr. 1 II.

Soffienstraße 114

ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Kammern und Zubehör, event. mit Vorgarten, zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 8 im Kontor.

Schillerstraße 48

sind eine 4 Zimmerwohnung, neuzeitlich, sowie 3 und 2 Zimmer und Zubehör **so gleich** zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts. 3.3.

Soffienstraße 97

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Mansarde nebst Zubehör und schönem Vorgarten auf **so gleich** zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalienstraße 28 III.

4 Zimmerwohnung

Mühlburg, Hardtstraße 27, 2. und 3. Stock, nebst reichlichem Zubehör **per sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnung.

Yorkstraße 3, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad **sofort** zu vermieten.

2 Zimmerwohnung,

Goethestraße 27, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

4 und 5 Zimmerwohnungen

sind mit reichlichem Zubehör in der **Dunsen- und Kriegstraße** auf **so gleich** beziehbar billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Douglasstraße 22, 2. Stock, zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

In der **Kaiser-Allee**, nächst der Yorkstraße, ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, auf **so gleich** zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Friedrichsplatz 10

auf **sofort** oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im **Entresol** (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim **Hauseigentümer** im 4. Stock.

Moderne, herrschaftliche Wohnung,

10 Zimmer mit Zubehör, hygien. Luftheizung, eventl. elektr. Licht, 2. Stock, Villa, Neubau, Weststadt, auf **so gleich** zu vermieten.

Otto Hofmann, Architekt,
Kaiser-Allee 22 II.

Wohnungen.

— **Essenweinstraße 23 und 25** sind 3 Zimmerwohnungen **sofort** oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen **Essenweinstraße 25, 3. Stock** rechts.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten: **Ecke Rhein- und Hildstraße 1**. Näheres im **Cigarrenladen**.

Mansardenwohnung

so gleich zu vermieten. Näheres **Philippstraße 1** im **Cigarrenladen**.

Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Speisekammer **sofort** oder später zu vermieten. Näheres **Quisenstraße 14**, parterre.

Herrschaftswohnung Westendstraße 55

(beim Mühlburger Tor)

ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf **so gleich** oder später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Einzusehen von 10—1 Uhr.

Welkienstraße 34

sind im 2. Stock zwei schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Küchenveranda sowie Gartenanteil **sofort** oder später billig zu vermieten. Zu erfragen **Lessingstraße 31**, Schlosserei.

— In meinem Hause **Weinbrennerstraße 2** ist eine

herrschaftliche Wohnung

im 2. Stock wegen Wegzugs des jetzigen Mieters zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7—9 Zimmern und ist **sofort** beziehbar. Einzusehen zu jeder Tageszeit.

E. Deines, Architekt B. D. A.

Drei Zimmerwohnungen

in **Yorkstraße 20**, **Ecke Goethestraße**, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, **Humboldtstraße 13**.

Rüppurrerstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten **per sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Kontor **Steinstraße 29**.

Herrschaftswohnung,

Stefanienstraße 59, 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zubehör, auf **so gleich** zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung
von 5 Zimmern, Bad und größerem Zubehör,
3 Treppen hoch, im Zentrum der Stadt, per
sogleich oder später zu vermieten. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

— **Sofienstraße 105** ist der 4. Stock, be-
stehend aus 6-8 Zimmern, Küche, Bad, Speise-
kammer, sowie sonstigem Zubehör, modern ausge-
stattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau,
parterre.

Wohnung zu vermieten.

— **Körnerstraße 8** ist der 3. Stock von fünf
Zimmern, Bad und Zubehör auf sogleich oder später
zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder
Kaiser-Messe 40, 2. Stock.

Drei Zimmerwohnung (Oststadt).

— Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon,
Küchenveranda und Mansarde per sogleich oder
später an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen
Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).

Herrschaftswohnung.

— **Sofienstraße 140** ist im 2. Stock eine herr-
schaftlich eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern,
Küche, Bad, Speisekammer, Kohlenaufzug, Man-
sarden, Speicherraum u. sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder
im Bureau Schillerstraße 33 I.

Eine schöne 6-Zimmerwohnung

im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern mit Balkon
auf sogleich zu vermieten. Auskunft **Port-
straße 19** im Laden.

Werderstraße 40

sind im 2. und 3. Stock je eine freundliche 2 Zimmer-
wohnung mit entspr. Zubehör auf sofort oder später
preiswert zu vermieten. Näh. **Unionbrauerei, A.-G.**

Herrschaftliche Wohnung

von 10, auf Wunsch auch 6 Zimmern, 3. Stock,
Karlstraße 68, zu vermieten. Auch Bureau und
Lagerräume. Näheres im Hause, 1. Stock oder
Gottesauerstraße 8 II.

Wohnungen

von 5 Zimmern sind in der **Nellenstraße 13** u. 15
sowie **Hilfsstraße 30**, ferner 4 Zimmer in der
Hilfsstraße 28 sofort oder später zu vermieten.
Näheres daselbst oder **Goethestraße 27**, parterre.

Auf 1. April 1906

ist eine Herrschaftswohnung von 6 geräumigen
Frontzimmern mit Balkon, Küche, Bad nebst reich-
lichem Zubehör zu vermieten. Näheres **Mathy-
straße 10**, eine Treppe hoch links.

Karlstraße 8

ist per 1. April 1906 der 1. Stock mit 6 Räumen samt
allem Zubehör zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 85**,
4. Stock. 6.1.

Spezereigeschäft,

Laden mit Wohnung von 3 Zimmern per 1. April
1906 zu vermieten; eventuell kann das Geschäft mit
Warenlager sofort oder später übernommen werden.
Näheres **Luisenstraße 45** im Laden oder **Krieg-
straße 3a**, bei **Chr. Wieder**.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Gute Krieg- und Nellenstraße** ist ein
schöner Laden nebst Wohnung auf sogleich billig
zu vermieten. Derselbe würde sich für einen Metzger
oder Wurstler wegen der Lage sehr eignen. Zu er-
fragen daselbst, parterre, oder **Störnerstraße 32**, parterre.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen
Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadrat-
meter Flächeninhalt, auf 1. Januar 1906 zu vermieten durch

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstrasse.

Miet-Gesuch.

Im Zentrum des westlichen Stadtteiles werden per Frühjahr 1906

große helle Lagerräume mit Bureaus

zu mieten gesucht.

Offerten befördern unter **S. 3426 Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-
straße 160 I.** 4.2.

Laden zu vermieten.

— Auf der östl. **Kaiserstraße**, nahe dem Markt-
platz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Ge-
schäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe
enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in
bestem Zustande. Näheres durch **Vermietungs-
bureau Kornsand, Kaiserstraße 111**.

Laden oder Bureauräumlichkeiten

auf sogleich zu vermieten. Näheres **Marktgrafen-
straße 48** im 2. Stock.

Gute Sofien- u. Nellenstraße

(Gutenberglage) ist ein Laden mit 3 Zim-
merwohnung, nebst Zubehör auf sogleich zu
vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Bureau.

— Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit geeigneten
Eingängen, elektr. Lichtanlage und Gas, für einen
Arzt, Rechtsanwalt oder Kaufmann passend, in bester
Lage sofort oder später zu vermieten. Näheres
Ettlingerstraße 5a.

Raum zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 32** ist im Hinterhaus
ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum
Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder
später zu vermieten.

Goethestraße 19

ist eine geräumige Werkstätte mit Nebenraum,
mit oder ohne Wohnung, per sogleich oder später
preiswert zu vermieten. Näheres **Schillerstraße 33**
im Bureau.

Großes Magazin

zu vermieten.

2.2. Circa 1000 qm Magazinsraum mit Aufzug
und Gleisanschluss nebst Bureau und eventl. Stallung
und Wohnung sind alsbald zu vermieten. Offerten
unter Nr. 8377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleinere Werkstätte

somit oder später zu vermieten. Näheres **Georg-
Friedrichstraße 18 II**.

Malerei-Atelier

auf sofort zu vermieten: **Weinbrennerstraße 17**.
Näheres **Kriegstraße 176**, 3. Stock, oder **Weinbrenner-
straße 13**, 1. Stock.

Schöne Kellerräume,

als Lagerraum geeignet, sind sofort oder später
zu vermieten: **Essenweinstraße 18**. 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Alleinstehende Dame sucht eine 2 Zimmer-
wohnung, Küche u., mit Koch- und Leuchtgas ver-
sehen, in nur gutem Hause. Gefl. Offerten unter
Nr. 8395 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Dame, Beamtenwitwe, sucht auf 1. März
eine 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör in ruhigem
Hause zu mieten. Preis 300-350 M. Schöner,
freier Seitenbau nicht ausgeschlossen. Nähe der
Akademiestraße bevorzugt. Gefl. Offerten sind unter
Nr. 8421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein heizbares, möbliertes Zimmer mit
zwei Betten ist sofort zu vermieten: **Bahnhofstraße 32**
im Seitenbau, 2. Stock.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer an einen
besseren Herrn oder ein Fräulein sofort oder auf
1. Dezember zu vermieten: **Uhlandstraße 5 II**.

*2.2. Zwei unmöblierte, große Zimmer, inein-
andergehend, parterre, **Koonstraße**, nahe der **Hirsch-
brücke**, auf 1. April bei ruhiger Familie zu vermieten.
Zu erfragen **Philippstraße 3a** in **Mühlburg**.

Sehr gut möbliertes Zimmer
mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder
später zu vermieten: **Bestenbstraße 63 III**.

Goethestraße 20,

2. Stock, ist ein sehr schön möbliertes Zimmer zu
vermieten. 3.3.

Zwei fein möblierte Zimmer

sind per sofort zu vermieten (einzeln oder zusammen):
Kaiserstraße 123 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer
im 2. Stock, gegen einen großen Hof gelegen, sofort
oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: **Bahnhofstraße 10 IV**. *

Unmöbl. Mansardenzimmer

mit Kochofen und Wasserleitung zu vermieten:
Mathystraße 10, eine Treppe hoch links. *

Pension Baer,

4 Seminarstraße 4.

Zimmer mit und ohne Pension.

Im St. Annahause,

Bernhardstraße 13, unter der Leitung von weisen
Schwestern stehend, finden Pensionäre liebevolle
Aufnahme.

Näheres bei der **Vorsteherin**.

3.1.

(4)

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße.
Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Kapital oder Bankkredit,
4000—5000 M.,**

gesucht von tüchtigem Geschäftsmann gegen gute hypothekariſche Sicherheit und jährlicher Abzahlung. Geſt. Offerten unter Nr. 8315 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Ein tüchtiges Mädchen

findet ſofort wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens dauernde Stellung: Erbprinzenstraße 8, 2. Stod.

F. Ein Hotelzimmermädchen
auf 1. Dezember geſucht. 2.2.
Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Stelle findet

ſofort ein reinliches, anſtändiges Mädchen, das etwas ſochen kann und alle häuslichen Arbeiten nebenher beſorgt. Näheres Marienstraße 34 I.

Zum Beck- und Brot-Tragen

wird jemand geſucht: Waldhornstraße 22.

Der „Industrie-Anzeiger“ Berlin C. 54 c enthält täglich ca. 200 Anzeigen von Stellenangeboten, Beteiligungen, Käufen und Kapitalien. Kaufleute, Ingenieure, Techniker, Fachleute finden durch den „Industrie-Anzeiger“ den rechten Platz und Erfolg. Einzelnummer 15 Pf. Kreuzband-Zustellung monatlich M. 1.90. 20.17.
Postabonnement M. 1.12 monatlich.

F. Stellen suchen:

tüchtige Kellnerinnen, Köche, Buffetfräulein.
Bureau C. Fuhr,
2.2. Herrenstraße 9.

Näherin

ſucht Beſchäftigung. Näheres Goethestraße 11 II rechts.

Eine Kleidermacherin,

die auch Jackettes anfertigt, ſucht Kundschaft in und außer dem Hauſe. Zu erfragen Waldhornstraße 24 im 2. Stock links.

Personal- und Kredit-Anstalten

auf alle Teile der Welt beſorgt coulant
G. Winnewisser, Karlsruhe,
Fasanenstraße 1.

Routinierter Pianist

übernimmt den Klavierpart bei Geſellſchaften und Hochzeiten.

Herm. Bretschger,

6.4. Gerwigstraße 8 III.

***3.3. Weißstickerei.**

Namen von 20 Pfg. an und Monogramme werden geſtickt, Ausſteuern genäht und feſtoniert: Friedenstraße 10.

Haustausch günſtig u. ſ. reell. Verhältn. halb. ſchäfts- u. Zinshaus i. Straßburg a. N. Haus in Karlsruhe vertauschen. Auf Wunsch g. noch prima bad. Reſtkaufſchilling i. Zahlung. Off. unt. Nr. 38 poſtlagernd Straßburg i. E. erbeten. *6.2.

Bauplatz

für Geſchäft an fertigen Straßen in günſtiger Lage zu verkaufen. Pläne und Rentabilitätsberechnung vorhanden. Geſt. Offerten unter Nr. 8263 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

[5]

Lebensexistenz!

Die Lizenz einer Aufsehen erregenden Erfindung, bedeutender Industriezweig (patentamt. geſchützt), ſoll an einen ſtrebsamen Herrn, der über 3000—4000 Mark bar verfügt, event. für ganz Baden, vergeben werden. Fachkenntnisse ſind nicht erforderlich. Die Fabrikation iſt ſehr einfach und ſichert ein Mindesteinkommen von 6000 Mark pro Jahr. Dem Lizenznehmer wird die Fabrik koſtenlos eingerichtet. Erſte Reſpektanten erfahren Näheres direkt vom Erfinder. Offerten unter R. 345 F. M. an Rudolf Mosse, Heidelberg. 2.1.

Jakob Kunz, Schneidermeister,

12 Bürgerstraße 12,

empfehlte ſich zur Anfertigung von

Anzügen und Paletots

20.20.

für Herbst und Winter.

Gehrock- und Frackanzüge bei ſolider Ausführung und billigſten Preiſen.

**Frische Austern**

eingetroffen bei

Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.

Dankſagung.

Für die vielen Beweiſe liebevoller Teilnahme und reichen Blumenſpenden bei dem Ableben unſerer lieben Schwägerin und Tante

Frau Professor

Louise Bikel, Witwe,

ſpreche ich tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. November 1905.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

C. Betz, Poſtdirektor a. D.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 20. November.

Geſtohlen wurden: 1. vor etwa 4 Wochen einem hieſigen Kaufmann aus ſeiner Wohnung ein goldenes Kettenarmband mit Uhr und verſchiedenes Silberbeſteck im Werte von 50 M.; 2. einem Kaufmann aus dem Hauſe Körnerstraße 13 ein Kaminhut, und 3. in der Nacht zum 15. d. M. aus einem Hauſe in der Gluckstraße ein Cape. — Am 14. d. M. hat ſich ein Schloſſergehilfe bei einem hieſigen Schloſſermeiſter eine Rohrzange erſchwindelt unter dem Vorwande, er arbeite für die Firma Holzmann in Frankfurt am hieſigen Schlachthauſe und wäre ihm

ſeine eigene Rohrzange zerbrochen. — Feſtgenommen wurden: ein hier wohnender, verheirateter Tagelöhner aus Elchesheim wegen Verbrechen gegen § 174 R. St. G. B. und ein lebiger Malergehilfe aus Hagſtadt wegen Betrug.

Karlsruhe, 21. November.

Heute früh 5 $\frac{1}{2}$ Uhr entſtand im Zimmer eines hieſigen Hotels dadurch ein Brand, daß ein Kellner beim Anzünden eines Lichtes das brennende Streichholz verſehentlich wegwurf, wodurch 2 Kopfküſſen und Kleidungsstücke des Kellners verbrannten. Die alarmierte Feuerwehrlaſche nicht in Tätigkeit zu treten, da das Feuer beim Eintreffen ſolcher durch den Hotelbeſitzer bereits gelöſcht war.

Grossherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Blos

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Fantasie-Schmuck
= aparte Neuheiten =

• Hochmoderne • 22.
künstlerische Ausführungen.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mässige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 23. Novbr. 21. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnem.-
mentstypen). **Nathan der Weise**. Dra-
matisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.
Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 24. November. 22. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnem.-
mentstypen). **Barfüßler**. Oper in 1 Vor-
spiel und 2 Bildern nach Auerbach's Erzählung
von Viktor Léon. Musik von Richard Heu-
berger. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 25. November. 21. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnem.-
mentstypen). Neu einstudiert: **Die Stumme
von Portici**. Große Oper in 5 Akten nach
dem Französischen des Scribe. Musik von
Auber. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 26. November (Buß- und
Bettag) **keine** Vorstellung.

Montag, den 27. November. 22. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnem.-
mentstypen). **Der Misanthrop**. Schau-
spiel in 5 Akten von Molière, in deutschen
Versen von Ludwig Fulda. — **Spitzbuben-
streiche**. Komödie in 3 Akten von Molière,
übersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet
von G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende
1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 24. und 25. November Balkon I. Abt. *M.* 6.—,
Sperrsitze I. Abt. *M.* 4.50,
am 23. und 27. November Balkon I. Abt. *M.* 5.—,
Sperrsitze I. Abt. *M.* 4.—.

Vorkänfige Ankündigung.

Sonntag, den 3. Dezember. 6. Vorstellung
außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten
Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der
Grossherzogin. In festlich beleuchtetem Hause.
In vollständig neuer dekorativer Ausstattung:
Der fliegende Holländer. Romantische
Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 25. No-
vember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 27. No-
vember, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 22. November. 9. Abonnem.-
Vorstellung. **Mignon**. Oper in 3 Akten
von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch
von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise
Thomas. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Ich habe mich in **Karlsruhe** als **Rechtsanwalt**
niedergelassen. Geschäftszimmer: **Kaiserstrasse 82.**
Karlsruhe, den 21. November 1905.

Sigmund Becker,

Rechtsanwalt.

82.24.

Waschen Sie nur mit

Schneekönig

Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.

Wegen Umzug

nach

31.

Kaiserstrasse 185

gewähre ich auf alle Artikel

10% gegen bar

oder doppelte Rabatt-Sparmarken.

Auf ältere Waren bis zu 50% Rabatt.

Skier und Angelgeräte netto.

Eugen Dahlemann,

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Telephon 1150.

Kammerjäger Eberhard Meyer,

Mannheim T 6, 30,



vertilgt Ungeziefer jeder Art unter Garantie.



Annahmestelle
in

Karlsruhe

Herrenstrasse 37, *55.

Geschäftsstelle des
Grund- und Hausbesitzer-Vereins.

**Ca. 1/4 weniger Eierbrikets
als Nusskohlen**

gebrauchen Sie im Regulierfülllofen, dabei
erzielen Sie ohne Dauerbrandofen **Dauer-
brand** und brauchen den ganzen Tag nicht
nach dem Feuer zu sehen. Preis nicht höher
als bei Nusskohlen.

Zähringerstrasse 110. **Gehres & Schmidt** Zähringerstrasse 110.
Telephon 200. Telephon 200.

General-Vertrieb der gewaschenen, erstklassigen, steinfreien Anthracit-Kohlen **Bois-
Communal**, geruch- und schlaackefrei aufbrennend, empfehlen solche auch zur Hälfte mit
Anthraciteformbrikets gemischt, tadelloser billiger Dauerbrand per Zentner **Mk. 1.70**
franko Keller bei mindestens 25 Zentner.

Ganzseidene, englische Trauer-Crêpe garantiert wasserecht, in grösster Auswahl per Meter von **3 Mk. an.**
Besätze und Spitzen für Trauer-Kostüme empfehlen
Gebrüder Ettlinger, Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstr. 199.

Nicht immer ist in der **Sektbranche** die Grösse einer Firma in Verbindung mit einer ausgiebigen Reklame der Wertmesser für die Güte des Erzeugnisses, denn auch kleinere Betriebe leisten bei sorgfältiger Arbeit ganz Hervorragendes.

So sind z. B. die

21.

Sektmarken der Sektkellerei J. Oppmann A.G. in Würzburg

anerkanntermassen in ihrer Qualität, die nicht durch enorme Reklamespesen ungünstig beeinflusst wird, denen anderer Sektfirmen vollauf ebenbürtig.

Probieren überzeugt von der Wahrheit.

Unsere Marken sind zu beziehen durch den Weinhandel.

Sektkellerei J. Oppmann A.G. Würzburg.



Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
 Strafkammer I.

Donnerstag, den 23. November, vormittags 9 Uhr:

1. Ludwig Korn, Metzger von Unterschwarzach, wegen Amtsannahme zc.
2. Karl Friedrich Müller, Schmiedegeselle von Rippenheim, wegen Betrugs i. R.
3. Friedrich Bölsle, Agent von Haslach, wegen Betrugs i. R.
4. Georg Schüler, Schlosser von Malchen, wegen schw. Diebstahls und Unterschlagung.
5. Basilius Jäger, Tagelöhner von Schtelberg, wegen Diebstahls i. R.
6. Johann Philipp Pfirrmann, Tagelöhner von Wörth, wegen Widerstands zc.
7. Ludwig Jakob Bischoff, Spezereihändler, und Ludwig Jakob Bischoff Ehefrau, Frieda geb. Gfässer, beide von Hauschlott, wegen Körperverletzung.
8. Josef Schuhmacher, Reisender von Cöln, wegen Beleidigung.
9. Ernst Willi Renz, Tagelöhner von hier, wegen Uebertretung des § 360 Ziff. 13 St.G.B.
10. Hermann Hils, Tagelöhner von Bühlertal, wegen Bettels.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
 Strafkammer I.

Freitag, den 24. November, vormittags 9 Uhr:

1. Christian Braun, Tagelöhner von Beiertheim, und Wilhelm Friedrich Holz, Blechner von da, wegen Diebstahls und Hehlerei.
2. Otto Johann Heinrich Lessendorf, Zimmermann von Nichtenberg, wegen Diebstahls und Betrugs i. R.
3. Samuel Hertsch, Schlosser von Scherzheim, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
4. Rachel Levy, Tagelöhnerin von Uhrweiler, wegen Gewerbsunzucht und Landstreicherei.

[7]

Eintrachts-Saal Karlsruhe.

Zwei grosse psychologische

Experimental-Vorträge

von Carl Huter, Privatgelehrter und Schriftsteller.

I. Vortrag: Freitag, den 24. November, abends 8 Uhr,

„Menschenkenntnis, Gedanken- und Charakterlesen“

auf neuen wissenschaftlichen Grundlagen.

Psycho-Physiognomik, Anthropologie, Physiognomik, Mimik, Psycho-Physiologie, mit Demonstrationen an lebenden Personen und an 24 großen Original-Photographien der berühmten Trauttmannsdorff'schen Madelaine.

II. Vortrag: Samstag, den 25. November, abends 8 Uhr:

„Magnetismus, Od- und Helioda-Strahlen“

Lebens-, Gedanken- und Seelenkraft.

Neue Enthüllungen über Suggestion und Hypnose

Hellfühlen, Telepathie, Fernfühlen, Hellsehen und

strahlende Materie mit Lebensstrahlkraft-Experimenten.

Eintrittskarten im Vorverkauf zu beiden Vorträgen: numerierter Platz Mk. 3.—, 2. Platz Mk. 1.50, 3. Platz Mk. —.75.

Zu einem Vortrag: numerierter Platz Mk. 2.—, 1. Platz Mk. 1.—, 2. Platz Mk. —.50 in der Hofmusikalienhandlung von Hugo Kuntz, Kaiserstraße 114. Telephon 1850.

*3.1. An der Abendkassa: Mk. 2.25, Mk. 1.20 und 60 Pfennig.

Farer & Co.

Kohlen — Koks — Briketts — Holz.

== Beste Qualitäten. ==

== Billigste Preise. ==

Bureau Waldstrasse 35.

Telephon 28.

S. MODEL. Kaiserstrasse 145.

Wegen vorgerückter Jahreszeit
sind die noch vorhandenen Bestände dieser Saison in

Damen- und Kinder-Konfektion

zu ausserordentlich reduzierten Preisen zum Verkauf gestellt.

Eine grosse Partie eleganter Jacken-Kostüme mit langen Paletots
bedeutend unter den seitherigen Verkaufspreisen.



Wegen Umzug in den Eckladen **Kaiserstrasse,**
Ecke Herrenstrasse, gebe auf sämtliche Artikel

10 u. 20% Rabatt.



C. Reinholdt Sohn,

Hofuhrmacher,

3.2.

Inh. Harry Koch, Kaiserstrasse 179 a.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindeheimerstrasse 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch; vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** v. Dyd, Klinger, Thoma-Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle, sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. **Sonderausstellung** 3 silbervergoldete Pokale, entworfen und ausgeführt von Hofjuwelier N. Trübner in Heidelberg; ferner Musterammlung moderner Schmuckstücken von Zeichenlehrer Emil Baenerle.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstrasse 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/21 und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/21 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/23—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/28 bis 1/210 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Lindeheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/212 und 1—6 Uhr. In den Warmhäusern sind für die nächste Zeit Croton (eine buntblätterige Euphorbien-Art), bunte Dracaenen, die Poinsetia pulcherrima (Stern von Jerusalem-Pflanzen) und die Cacteen-Sammlung aufgestellt, weshalb erstere dem Publikum an den üblichen Tagen Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 1/212 und 2—4 Uhr geöffnet sind.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Spinnrädervammlung J. K. H. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schloßgarten an der Lindeheimerstrasse, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Holz, auf dem Kunsthulplatz.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Holz, beim ehemaligen Ettlengertor.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe

bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pfg. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.). Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Ladenräumen des Erdgeschosses **Verkaufsstelle** mit **Ausstellung** verbunden.

Neu zugegangen:

F. Binz, Karlsruhe, „Plastik“.
G. A. Hafner, Karlsruhe, „Wolfschlucht bei Zwingersberg“.

Derselbe, „Theater in Syracus“.

Carl Hartmann, München, „Weiblicher Akt“.

Derselbe, „Kind mit Schafen“.

Prof. G. Herrmann, Berlin W., „Kollektion“, 23 Nummern.

M. Heise, Karlsruhe, „Gelbe Rosen“.

J. B. Jungmanns, Düsseldorf, „Kollektion“, 8 Nummern.

L. Kurz, Osthofen, „Sechs Landschaften“.

A. Lamm, Ruggendorf, „Kollektion“, 11 Nummern.

A. Lemmer, Karlsruhe, „Landschaft bei Gutach“.

D. Bopp, Dresden, „Heffischer Schäfer“.

Derselbe, „Ruhende“.

R. Schickhardt, Stuttgart, „Morgen“.

Derselbe, „Blick ins weite Land“.

M. Schübed, Berlin, „Landrat Peltum“.

Derselbe, „Baronin von Knigge“.

Derselbe, „Frau Justizrat Willmeck“.

H. Schroedter, Karlsruhe, „Frühling“.

Prof. H. Thoma, Karlsruhe, „Frühling am Gardasee“ (nur bis Montag ausgestellt).

J. Türmer, Freiburg, „Spinnerin“.

Ab. Wenf, München, „Sarazenenenturm a. d. Küste von Amalfi“.

Derselbe, „Mondnacht“.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräflichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindeheimerstrasse 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Trauzimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pfortner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

Wochengottesdienste.

Mittwoch, den 22. November.

8 Uhr Stefaniestraße 22: Herr Hofpred. Fischer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.